

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 30 (1952)
Heft: 4

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Club Nachrichten

der Sektion Bern SAC

BERN, APRIL 1952

NR. 4 - XXX. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende. — Redaktionsschluss am 15. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50
Redaktion: PAUL KYBURZ, Laubeggstrasse 119, Telefon 4 54 32, Bureau 2 95 81



Inhaltsverzeichnis: Monatsprogramm - Mitgliederliste - Sektionsnachrichten -
Seite der Junioren
Jahresbericht 1951

MONATSPROGRAMM

Sektionsversammlung

Mittwoch, den 7. Mai 1952, um 20.15 Uhr, im Übungssaal des Casinos. Kleine musikalische Einleitung durch Mitglieder der Orchestersektion.

Lichtbildervortrag von Otto Katz, Zürich, über «Grönlandfahrt».

Traktanden: Protokoll der Sektionsversammlung vom 2. April 1952; Aufnahmen; Jahresbericht 1951; Wiederaufbau Gspaltenhornhütte; Verwendung Legat Paul Schwemer; Vollmachterteilung an den Vorstand für die Sommermonate; Mitteilungen; Verschiedenes.

Angehörige und Gäste sind zum Vortrag eingeladen. Der geschäftliche Teil dagegen ist nur für Clubmitglieder bestimmt.

Exkursionen

Mai

3. Senioren- und Veteranenbummel. Bolligen-Flugbrunnen-Stockeren-Luzeren-Wolfeich-Sädelbach-Seedorfhubel-Sand-Schönbühl (2½ Std.). Treffpunkt: Kornhausplatz ab 14.03 Uhr.
- 3./4. Morgenhorn 3612 m (Skitour, nur für geübte Fahrer). Mittagszug Kandersteg. Blümlisalphütte, 5 Std. Morgenhorn-Kiental, 8 Std. Kosten Fr. 15.—. Leiter: P. Riesen.
4. Bözingerberg-Stierenberg 1199 m (Senioren). Morgenzug Biel. Bözingerberg-Stierenberg-Grenchen, 7 Std. Leiter: H. Juncker.
- 10./11. Schwalmern 2777 m-Lobhörner 2566 m (Ski- und Klettertour). Nachmittagszug Zweilütschinen, Lobhornhütte, 3 Std. Schwalmern-Lobhörner-Zweilütschinen, 10 Std. Kosten Fr. 14.—. Leiter: E. Hemmeler.
17. Gurtenhöck ab 15 Uhr.
- 17./18. Sustenhorn 3512 m-Giglistock 2900 m (Skitour). Mittagszug Meiringen, Postauto Gadmen oder Steingletscher. Tierberglihütte, 5 bzw. 3½ Std. Sustenhorn-Giglistock-Gadmen, 10 Std. Kosten Fr. 18.—. Leiter: P. Riesen.
18. Beichlen 1773 m (Senioren). Morgenzug Wiggen. Rothenfluhspitz-Beichlen-Schüpfheim, 7 Std. Leiter: V. J. Steiger.

18. **Raimeux** (Klettertour) Morgenzug Moutier. Mont-Raimeux-Moutier, 8 Std. Kosten Fr. 8.—. Leiter: E. Walther.
22. **Auffahrts-Zusammenkunft** der nordwestschweizerischen Sektionen (nach Spezialprogramm).
- 24./25. **Morgenberghorn** 2248 m (mit Zelt), Nachmittagszug Interlaken. Abendberg-Oberallmend, 3 Std. Leissiggrat-Morgenberghorn-Leissigen, 8 Std. Kosten Fr. 10.—. Leiter: E. Hemmeler.
- 24./25. **Doldenhorn** 3643 m (Skitour, nur für geübte Fahrer). Nachmittagszug Kandersteg. Doldenhornhütte, 3 Std. Doldenhorn-Kandersteg, 9 Std. Kosten Fr. 14.—. Leiter: P. Riesen.

Juni

31. 5.—2. 6. **Pfingstskitour Mont-Blanc** 4807 m (auf 14 Teilnehmer beschränkt und nur für geübte und ausdauernde Fahrer).
31. Morgenzug Lausanne-Martigny-Chamonix, Seilbahn Station Glacier. Cabane Grands Mulets 3049 m, 3 Std.
1. Mont-Blanc-Cabane Grands Mulets-Station Glacier-Chamonix, zirka 15 Std.
 2. Le Brévent 2525 m (mit Seilbahn)-Chamonix und Heimreise.
- Anmeldeschluss und Besprechung: 16. Mai. Kosten ca. Fr. 60.—. Leiter: P. Riesen.
31. 5.—2. 6. **Pfingstskitouren** im Gauligebiet
31. Frühzug Meiringen. Innertkirchen-Gaulihütte, 7 Std.
1. Ewigschneehorn 3329 m-Gaulihütte, 6 Std.
 2. Rosenhorn 3689 m-Rosenlauigletscher-Meiringen, 9 Std. Kosten Fr. 25.—. Leiter: E. Hemmeler.
31. 5.—2. 6. **Pfingsttour Kaiserstock** 2517 m—**Schächentaler Windgällen** 2762 m.
31. Mittagszug Luzern; Schiff Sisikon, Liedernenhütte, 4 Std.
1. Kaiserstock-Kinzigkum-Urgen, 7 Std.
 2. Schächentaler Windgällen-Muotatal, 9 Std. Kosten Fr. 23.—. Leiter: G. Pellaton.
31. 5.—2. 6. **Senioren-Pfingsttour im Tessin**
31. Mittagszug Lugano-Magliaso, Postauto Astano.
1. Monte Lema 1624 m-Vezio, 5 Std.
 2. Monte Gradicoli-Monte Tamaro 1967 m-Rivera, 7 Std. Heimreise.
- Anmeldeschluss und Besprechung: 23. Mai. Leiter: V. J. Steiger.
31. 5.—2. 6. **Pfingstwanderung der Veteranen und Senioren ins Schwarzwaldgebiet.** Näheres siehe Club-Nachrichten Nr. 3. Leiter: E. Hefermehl.
- Alpenflüge** mit Zwischenlandung in Ascona, für Mitglieder und Angehörige. An schönen Samstagen und Sonntagen im Mai, Juni und Juli. Näheres siehe Club-Nachrichten Nr. 2 und 3. Anmeldeschluss und Besprechung: Freitag, den 9. Mai 1952, 20.00 Uhr im Clublokal.

Die Veteranen-Tourenwoche in Grächen

findet definitiv vom 3. bis 9. August statt. Unterkunft und Verpflegung im Kurhaus Grächen, Pensionspreis Fr. 15.— pro Tag, alles inbegriffen. Anmeldungen an O. Stettler, Pilgerweg 8, Bern.

Einladung zur 36. Veteranenzusammenkunft

Sonntag, den 11. Mai 1952, Blasenfluh/Waldhäusern

Programm:

Bern HB ab 8.57, Konolfingen 9.17/9.26 (umsteigen), Grosshöchstetten an 9.34. Aufstieg auf die Blasenfluh über Möschberg-Bühl (1 $\frac{3}{4}$ Std.). Abstieg nach Wald-

häusern zum Mittagessen im Kurhaus ($\frac{1}{4}$ Std.). Speisenfolge: Suppe, Pastetli, Berner Platte nach Emmentalerart, Meringues (Fr. 6.50 ohne Bedienung).

Gegen 15.00 Uhr Aufbruch zur gemütlichen Höhenwanderung über die Moosegg-Mützenberg-Harisberg nach Lützelflüh (2 Std.).

Lützelflüh ab 17.13, Burgdorf an 17.29. In Nachachtung der spontanen Willenskundgebung anlässlich des Abschieds-Gurtenhöcks vom 22. März, wird in Burgdorf zur Begrüssung der Familie Scheurer in ihrem neuen Wirkungskreis im Hotel Stadthaus ein Zwischenhalt eingeschaltet.

Burgdorf ab 20.33, Bern HB an 20.55.

Anmeldungen für das Mittagessen und für das Kollektivbillet (Fr. 3.10) sind spätestens bis *Freitag, den 9. Mai, 18.00 Uhr*, an Rob. Baumann, Laubeggstr. 190 (Tel. 4 09 67), zu richten.

Da die SAC-Veteranen nach alter Überlieferung auch eine «Dusche» zu ertragen vermögen, findet die Zusammenkunft auch bei zweifelhafter Witterung statt.

Auffahrts-Zusammenkunft 1952

der SAC-Sektionen der Nordwestschweiz, Donnerstag, den 22. Mai 1952, auf dem Frienisberg ob Lyss-Aarberg

Die Sektion Seeland des SAC lädt alle Clubkameraden mit ihren Angehörigen zu dieser Landsgemeinde ein, um einige Stunden froher SAC-Kameradschaft zu geniesen.

Tagesprogramm:

Besammlung um 7.45 Uhr im Bahnhof Bern, Perron 4, vor dem reservierten Wagen. Bern HB ab 8.03 Uhr, Lyss an 8.21 Uhr.

9.15 Uhr Abmarsch über Eigenacker-Nikodei-Wiler-Grissenberg-Allenwil nach Frienisberg. Marschzeit ca. $1\frac{1}{2}$ Stunden.

11.30 Uhr Begrüssung durch den Präsidenten der Sektion Seeland, Werner Wullschleger. Anschliessend Ansprachen durch Clubmitglieder der Sektion Seeland, Hans Müller, Nationalrat, Aarberg, und Dr. Ernst Siegfried, Gemeindepräsident, Lyss.

12.00 Uhr Mittagsverpflegung: Suppe, Spatz, Salzkartoffeln, Salat und Brot. Preis Fr. 3.50.

Bons für Mittagsverpflegung werden fliegend ausgegeben, ebenso am Tagungsplatz. Anschliessend kameradschaftliche Aussprache. Zur Unterhaltung werden beitragen: Ländlerkapelle und ein Bläserquartett der Musikgesellschaft Lyss usw.

Bei ungünstiger Witterung wird ein Morgenbummel durch das Dorf nach Aarberg gemacht.

Mittagsverpflegung und Unterhaltung erfolgen bei schlechtem Wetter in einer Halle der Zuckerfabrik Aarberg.

Rückfahrt ab Aarberg mit Extrazug um 18.16 Uhr. Bern HB an 18.46 Uhr.

Kollektivbillet für die Hinfahrt nach Lyss mit Rückfahrt ab Aarberg Fr. 2.80.

Anmeldungen zur Teilnahme bis spätestens Freitag, 16. Mai 1952, an den Chef der Unterhaltung: Victor Simonin, Heßstrasse 6, Liebefeld, Tel. 7 50 81, oder durch Eintrag auf die Liste im Clublokal, mit Angabe, ob Mittagessen und Teilnahme am Kollektivbillet gewünscht wird.

Subsektion Schwarzenburg

10./11. Mai Sustenhorn 3512 m. Auto bis Steingletscher. Tierberglihütte-Sustenhorn, ca. 8 Std. Leiter W. Frei.

Ihre Photo-Arbeiten

besorgt Ihnen prompt mit grösster Sorgfalt

PHOTOFACHGESCHÄFT JAKOB LAURI

Christoffelgasse 4, Bern

Stets frisches Aufnahmematerial aller führenden Marken am Lager

In die Tasche jedes Alpinisten gehört:

Hochgebirgsführer durch die

BERNER ALPEN

Band I—III. Für SAC-Mitglieder ermässigte Preise.

A. Francke AG. Verlag Bern

WERKZEUGE – EISENWAREN
HAUSHALTUNGSArtikel

Robert
MEYER
AG

AARBERGERGASSE 56 UND 58 - BERN

Im Sommer und Winter
Wärme und Bequemlichkeit

mit
HETRALP
GUÊTRALP
AITRALP



TRICOUNI
die ideale Gamasche
angenehm und praktisch
für Ski und Gebirge

GENÈVE, 14, rue Pierre-Fatio

KURSAAL BERN
Konzerte, Dancing, Boule-Spiel+Bar

FRÜHLING IM KURSAAL!

Blumen und Musik, die Sie in die schönste
Frühlingsstimmung versetzen

Gesangssektion

Proben im Hotel «Bristol» am 9. und 23. Mai.

Photosektion

Mittwoch, den 14. Mai 1952, 20 Uhr, im Clublokal «Zu Webern»: Bilderschau aus Belgien.

Neuanmeldungen**MITGLIEDERLISTE**

Elias Emile Gerbrand, Directeur adjoint Union margarinière belge, Baasrode (Belgien), Oude Heirbaan 38

Kaufmann Hans, Bergführer, Scheidgasse 35, Unterseen

Langelaan Jan Adriaan, Industrieller, Blauwe Kamerlaan 7, Den Haag (Holland)

Mathes-Wüthrich Franz-Rudolf, Angestellter SVB, Holderweg 62, Spiegel b. Bern

Übertritt von JO

Hertig Paul, Techniker, Waffenweg 18, Bern

SEKTIONSNACHRICHTEN**Protokoll der Mitgliederversammlung vom 2. April 1952
im Casino**

Vorsitz: Albert Meyer.

Anwesend ca. 260 Mitglieder und Gäste.

Der Präsident eröffnet um 20.15 Uhr die Versammlung mit einer Begrüssung der den Saal voll besetzenden Mitglieder und Gäste. Anschliessend folgt die Erledigung der geschäftlichen Traktanden.

Dem Protokoll der letzten Monatssitzung stimmen alle Anwesenden stillschweigend zu, und die acht im Märzheft des Cluborgans publizierten Anwärter werden als Mitglieder in der Sektion willkommen geheissen.

Nach einer eingehenden Orientierung durch den Kassier über die publizierte Jahresrechnung 1951 wird diese sowie der Revisorenbericht einstimmig genehmigt und unserem Kassier Werner Sutter und seiner Frau Gemahlin bestens verdankt.

Am 25. März verschied nach längerer Krankheit Dr. Kurt Widmeier, Mitglied seit 1936. Der im 37. Lebensjahr Abberufene war früher in der Jugendorganisation tätig und wurde als stiller Bergkamerad allgemein geschätzt. Die Versammlung ehrt ihn durch Erheben von den Sitzen.

Über die Lawinenkatastrophe, der unsere Gspaltenhornhütte zum Opfer gefallen ist, gibt der Vorsitzende einen allgemeinen Überblick. Nach der ersten Meldung, die am 16. März durch eine Gruppe Skifahrer an den Vorstand gelangte, beschloss dieser, sofort eine Anzahl Einheimische unter Leitung von Führerobmann Lebrecht Mani aus Kienthal zum Unglücksort zu entsenden. Am 18. und 19. März ist diese Kolonne, bestehend aus 6 Mann, beim Hüttenplatz gewesen. Dem Bericht dieser Gruppe, den der Präsident verliest, kann nachstehendes entnommen werden: «Eine Staublawine ist in der Woche zwischen 2. und 9. März niedergegangen und erreichte das Gebäude diagonal aus Richtung Bütlassengipfel. Die Mauern östlich und südlich stehen noch, sind jedoch beschädigt. Die Mauern nördlich und westlich sind teils bis auf den Boden fort, ebenfalls die Holzbalken und die Dachkonstruktion mit Ausnahme des Hüttenwartzimmers und Klubzimmers, die jedoch aus den Fugen gesprengt sind.

Ein Aufbau auf genau gleichem Platz kommt nicht in Frage, auch ist von den bestehenden Teilen praktisch nichts mehr für einen Neubau verwendbar.